Erhebungsbogen							В
Projekt	FFH-Monitoring			Interne Nr. DK5 DK5-GK DK5 - Name	118052 7840 Höltigbaum	7842	
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Nein JSA Fläche 1	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	475 20.09.2017 776,8304	95	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer Schutz nur teilweise Nein			
Gesamtbewertung	7 Besonders wertvoll			
- Alter	5 Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre			
 Belastungsgrad 	7 Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß			
 Ökolog. Funktion 	8 Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.			
Seltenheit	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktische RL-Arten			

Bestandsbeschreibung

Großes, angelegtes, flaches Gewässer mit unbekannter Tiefe, bis maximal eventuell 1 m im Zentrum. Mit getrübtem Wasser, mit Sichttiefen um 30 cm. Integriert in einen Teil der halboffenen Weidelandschaft auf Schleswig-Holsteinischem Gebiet. Rundum begangen und betreten durch Rinder. Die Ufer jedoch mit wenig offenen Bodenstellen, zum großen Teil von Flutrasen bewachsen. Örtlich sind leichte Verbuschungen im Uferbereich vorhanden: Grau-Erlen mit Stockaustrieb und Grau-Weiden. Die Ufer steigen auf sämtlichen Seiten seicht an. Es gibt breitere Sumpfbereiche, die jedoch auch befressen werden. Hier kommen Flatterbinsen und Flutrasenarten in großer Zahl vor. Im Gewässer selbst ist eine leichte Röhrichtentwicklung aus etwas Breitblättrigem Rohrkolben vorhanden. Im übrigen wird das gesamte Gewässer eingenommen von einem sehr großen Bestand aus Schwimmendem Laichkraut. Die südlich im schleswig-holsteinischen Bereich angrenzende kleine Wiese ist derzeit etws überflutut, vermutlich aufgrund der feuchten Witterung im Kartierungsjahr.

Vo	/orkommen an Biotoptypen						
1 2 3	TF	BTYP Zusatz	Typ Biotoptyp Zusatz zum Biotoptypen	HF	F.Anteil - gesetzl. Grundl.		
4 1	1	LRT	Lebensraumtyp	Ja	100 %		
2	-	SEG 3150	Angelegte Stillgewässer, klein, naturnah, nährstoffreich (2018) Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions	34	§ 30 (2) 1.2		

Räumliche Lage							
Lagebeschreibung	südöstlich der ehemaligen Panzerstraße entlang der Landesgrenze, südliche Hlft des Biotops auf schleswig holsteinischem Gebiet						
Nachbarnutzung/en	Pionierwald, Grauerlenforst						
Rechtswert (X)	579433	Hochwert (Y)	5941883				
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)				
Stadtteil (OT-Nr.)	Rahlstedt (526)	Gemarkung	Oldenfelde (542)				
Digitaler Grünplan	Hafengesamtgebiet	Ramsargebiet	EG-Vogelschutzgeb.				
Ausgleichsflächen	Biosphärenreservat	Nationalpark					
NSG / ND / LSG FFH-GEBIET Wasserschutzgebiet	NSG Höltigbaum [HH-510 / Anteil: 98%] Stellmoorer Tunneltal/Höltigbaum [DE 2327-302 / Anteil: 98%]						

21.04.2020 Seite 1 von 6

Erhebungsbogen							В
Projekt	FFH-Monitoring			Interne Nr. DK5 DK5-GK DK5 - Name	118052 7840 Höltigbaum	7842 1	
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Nein JSA Fläche 1	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	475 20.09.2017 776,8304	95	



Weitere Erhebungsbögen									
Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)		
118052	64740	7840	64	31.08.2005	>	7842	95		
118052	64741	7840	64	23.06.2010	>	7842	95		
Zuordnung: N = na	chfolgende Kartieru	ng, K = weite	re Kartierungen (zeit	lich vorher oder nachh	er)				

Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
63389	0	7840_475_200917_1.JPG	
63390	0	7840_475_200917_2.JPG	
63391	0	7840_475_200917_3.JPG	
63392	0	7840_475_200917_4.JPG	

21.04.2020 Seite 2 von 6

Erhebungsbogen

Interne Nr. 118052 **DK5** | DK5-GK Projekt FFH-Monitoring 7840 7842 DK5 - Name Höltigbaum Handlungsbedarf Biotop-Nr. | alt 475 Nein 95 **Bearbeitung** JSA Kopie Nein **Kartierung** 20.09.2017 Räumliche Abbildung Fläche Fläche / Länge [m²/m] 776,8304 **Anzahl Abschnitte** Breite (lineare Abb.) [m] 1

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Eutrophierung (Nährstoffeinträge durch Beweidung des Gebietes, Trittschäden in den Ufern, Ufergehölze überwiegend nicht heimiche Grauerle.)
Wertgesichtspunkte	Strukturvielfalt (Vermutlich große Bedeutung als Libellen- und Amphibien- Laichgewässer, großer Bestand eines Laichkrautes, sehr naturnah eingewachsen, sehr strukturreich, wertvolle Flachuferbereiche.)
Maßnahmen	Aktuell keine, langfristig dauerhafte Wasserführung erhalten und Besonnung erhalten, eventuell bei zunehmender Verbuschung Rückschnitt der Gehölze vornehmen.

Foto

Fotodatei 7840_475_200917_1.JPG

Bildbeschreibung k. Aufnahmerichtung



Fotodatei Bildbeschreibung Aufnahmerichtung 7840_475_200917_2.JPG k.A.

7840_475_200917_4.JPG



Foto

Fotodatei 7840_475_200917_3.JPG **Bildbeschreibung** k.A.



Fotodatei Bildbeschreibung Aufnahmerichtung

21.04.2020 Seite 3 von 6

Erhebungsbogen						В
				Interne Nr.	118052	
Projekt	FFH-Monitoring			DK5 DK5-GK	7840	7842
				DK5 - Name	Höltigbaum	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	475	95
Bearbeitung	JSA	Kopie	Nein	Kartierung	20.09.2017	
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	776,8304	
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]		

Teilflächenbeschrei	ibung		
Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Angelegte Stillgewässer, klein, naturnah, nährstoffreich (2018)	Biotoptyp	SEG
- Zusatz		 gesetzl. Grundl. 	§ 30 (2) 1.2
FFH-LRT	Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions	FFH-LRT	3150
Beschreibung		Entw.potential LRT	
BfN - EHZ: sollte C	ergeben.	Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Auswertung	
Maßnahmen	Aktuell keine, langfristig dauerhafte Wasserführung erhalten und Besonnung erhalten, eventuell bei zunehmender Verbuschung Rückschnitt der Gehölze vornehmen.
Boden	
Feuchte	10 - zeitweise wasserüberstaut
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	4 - schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich
Futterwert	2 - sehr geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	2
Anz. Wechselfeuchtezeiger	5
Anz. Überschwemmungsz.	7

	FFH-Bewertungen (BFN)			
1 3 4 5	Lebensraumtyp Arteninventar, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z
1	3150 (BFN) Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions		С	
3	Arteninventar		С	
3.2	Arteninventar Zahl LRT-typischer Arten A: 10 B:			
	C: 5	2	С	
4	Habitatstrukturen Anzahl typisch ausgebildeter Vegetationsstrukturelemente, Verlandungsvegetation:		В	

21.04.2020 Seite 4 von 6

Erhebungsbogen							В
				Interne Nr.	118052		
Projekt	FFH-Monitoring			DK5 DK5-GK	7840	7842	
				DK5 - Name	Höltigbaum	1	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	475	95	
Bearbeitung	JSA	Kopie	Nein	Kartierung	20.09.2017		
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	776,8304		
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]			

	FFH-Bewertungen (BFN)			
1 3 4 5	Lebensraumtyp Arteninventar, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z
	A: >= 3 verschiedene B: 2 verschiedene C: 1 Anzahl typisch ausgebildeter Vegetationsstrukturelemente, aquatische Vegetation: A: >= 4 verschiedene		В	
	B: 2-3 verschiedene C: 1		В	
5 5.2	Beeinträchtigungen Wasserspiegelabsenkung (gutachterlich mit Begründung)		С	
3.2	A: nicht erkennbar B: vorhanden; als Folge mäßige Beeinträchtigung C: vorhanden; als Folge starke Beeinträchtigung Anteil der Uferlinie, der durch anthropogene Nutzung (nur negative Einflüsse, nicht: schutzzielkonforme Pflegemaßnahmen) überformt ist (%) A: < 10 % B: 10 - 25 %		Α	
	C: > 25 - 50 % potenzielle Eindringtiefe der submersen Vegetation: Trübung des Gewässers A: klar, Aufwuchs bis in größere Tiefen möglich B: leicht getrübt, Eindringtiefe begrenzt	30	СВ	
5.2	C: deutlich getrübt, Eindrintiefe gering Grad der Störung durch Freizeitnutzung (gutachterlich mit Begründung) A: keine oder gering, d. h. höchstens gelegentlich und auf geringem Flächenanteil (< 10 %) B: mäßig (alle anderen Kombinationen) C: stark (dauerhaft oder auf > 25 % der Fläche)		А	
5.2	Teichbewirtschaftung (Art und Umfang beschreiben; Bewertung gutachterlich) A: keine Auswirkungen erkennbar B: geringe Einflüsse C: deutlich schädliche Einflüsse		Α	
5.2	weitere Beeinträchtigungen A: B: C:		Α	
5.2	diffuse Nährstoffeinträge aus Umland; A: keine B: gering C: deutlich		В	
5.2	belastete Zuleitung o. Zufluss; Einträge A: keine B: geringe C: deutliche		Α	

21.04.2020 Seite 5 von 6

Erhebungsbogen							В
				Interne Nr.	118052		
Projekt	FFH-Monitoring			DK5 DK5-GK	7840	7842	
				DK5 - Name	Höltigbaum		
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	475	95	
Bearbeitung	JSA	Kopie	Nein	Kartierung	20.09.2017		
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	776,8304		
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]			

Zeigerwerte de	er Pflanzenartenliste (Auswert	cung)	
Standort	Belichtung	halbsonnig	6,6
Boden	Feuchte	zeitweise wasserüberstaut	10,
			4
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,3
	Reaktion	schwach sauer	6,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,6
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,2
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		6

Pflanzenartenliste																	
														Rote Liste		2	
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	нн	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	W															
Alnus incana (Grau-Erle)	7	W															
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	W															
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	Z															
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	h															
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	Z															
Lemna spec. (Wasserlinse)	7	W															
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	W														V	
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	Z															
Peplis portula (Sumpfquendel)	7	W												3		2	V
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	h															
Potamogeton natans (Schwimmendes Laichkraut)	7	d															
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	W															
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	W															
Schoenoplectus lacustris (Gewöhnliche	7	W												2			
Teichsimse)																	
Scutellaria galericulata (Sumpf-Helmkraut)	7	W															
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	Z															
Utricularia vulgaris (Gewöhnlicher	7	W												1		2	3
Wasserschlauch)																	
Algae (Algen)																	
Chara spec. (Armleuchteralge)	7	h															
							Rote L	.iste	Arter	1				3		3	2
					An	zahl A	Arten			19							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

21.04.2020 Seite 6 von 6